

Vorlage Nr. 423/26

Betreff: Berichtswesen 2026, Stichtag 31.05.2026 Fachbereich 5 - Planen und Bauen
Produktgruppen 51 und 55, Sonderprojekte Konversion und ISEK Schotthock

Status: öffentlich

Beratungsfolge

Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt und Klimaschutz	01.07.2026	Berichterstattung durch:	Herrn Dieckmann Frau Jaske
---	------------	--------------------------	-------------------------------

Betroffenes Leitprojekt/Betroffenes Produkt

Produktgruppe 51	Stadtplanung
Produktgruppe 55	Umwelt, Klimaschutz und Grünplanung
Projekt	Konversion
Projekt	ISEK Schotthock
Ziele Unser Rheine 2030	Umwelt- und Klimaschutz

Finanzielle Auswirkungen

- ☒ Ja ☐ Nein
☒ einmalig ☐ jährlich ☐ einmalig + jährlich

Ergebnisplan

Mindererträge	36.200 €
Minderaufwendungen	297.000 €
Erhöhung Eigenkapital	260.800 €

Investitionsplan

Mindereinzahlungen	180.000 €
Minderauszahlungen	300.000 €
Saldo	120.000 €

Finanzierung gesichert

- ☒ Ja ☐ Nein
durch
☒ Haushaltsmittel
☐ sonstiges (siehe Begründung)

Beschlussvorschlag/Empfehlung:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt und Klimaschutz nimmt den unterjährigen Bericht für den Fachbereich 5 – Planen und Bauen, Produktgruppen 51 und 55 sowie die Sonderprojekte Konversion und ISEK Schotthock mit dem Stand der Daten vom 31.05.2026 zur Kenntnis.

Begründung:

Fachbereich 5 (PG 51, 55)			Prognose		Abweichung		Ampel
Ertrags-/ Aufwandsarten		Planwert	bisher	31.05.	absolut	%	
BZ 29	Ergebnis	-7.853.397 €	-7.853.397 €	-7.698.397 €	155.000 €	-2,0	↑

Sonderprojekte Konversion und ISEK Schotthock			Prognose		Abweichung		Ampel
Ertrags-/ Aufwandsarten		Planwert	bisher	31.05.	absolut	%	
BZ 29	Ergebnis	-391.135 €	-391.135 €	-285.335 €	105.800 €	-27,0	↑



Verschlechterung



keine Veränderung



Verbesserung

Gegenüber der Haushaltsplanung (inkl. Fortschreibungen) ergeben sich im Ergebnisplan Verbesserungen in Höhe von 260.800 EUR.

Im Finanzplan ergeben sich voraussichtlich Verbesserungen in Höhe von 120.000 EUR.

Nach der vom Rat verabschiedeten Rahmenleitlinie „Controlling und Berichtswesen“ sind für die Stichtage 31.05. und 31.10. eines jeden Haushaltsjahres unterjährige Berichte der Fach- und Sonderbereiche in den Fachausschüssen zur Kenntnis zu nehmen. Darzustellen ist von den Fach- und Sonderbereichen insbesondere die voraussichtliche Entwicklung zum Jahresende bezogen auf die Kennzahlen und den Teil-Ergebnisplänen sowie die Abweichungen bei Investitionsmaßnahmen.

Zu berichten sind:

1. Ergebnisrechnung,
bezogen auf Ertrags- und Aufwandszeile:
 - Abweichungen von +/- 10 %, wenn der Abweichungsbetrag mindestens 5 TEUR beträgt
 - Alle Abweichungen ab 50 TEUR

2. Finanzrechnung – Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen, bezogen auf den Gesamtsaldo der Ein- und Auszahlungen:
 - Abweichungen von +/- 10 %, wenn der Abweichungsbetrag mindestens 50 TEUR beträgt

Über geringere Abweichungen kann berichtet werden.

Anlage:

Bericht zum Stichtag 31.05.2026